

FAQs zum Tag der Deutschen Einheit 2026

Stand: 29.09.2026

Inhalt

Allgemeines	3
Was ist der Tag der Deutschen Einheit?	3
Warum ist das Land Bremen Gastgeber?	3
Wie viele Gäste werden in Bremen erwartet?	3
Welche zentralen Feierlichkeiten gibt es am 3. Oktober 2026?	3
Kann man am ökumenischen Gottesdienst im Dom oder am Festakt im Konzerthaus „Die Glocke“ teilnehmen?	3
Bürgerfest und Programm	4
Wo findet das Bürgerfest statt?	4
Was bietet das Bürgerfest?	4
Wann kann ich das Bürgerfest besuchen?	4
Wie barrierefrei ist das Bürgerfest?	4
Was sind die Festmeilen?	5
Welche Festmeilen gibt es?	5
Was sind die BREMENwelten?	5
Welche BREMENwelten gibt es?	6
Ist der Eintritt zum Bürgerfest frei?	7
Welche Formate gibt es, die sich mit der Einheit, der Wende und der Ost-West- Thematik beschäftigen?	7
Gibt es Führungen durch das UNESCO-Welterbe Rathaus Bremen?	8
Kann ich beim Tag der Deutschen Einheit helfen?	8
Kann ich noch Teil des Bürgerfestes werden oder Teil des Programms werden? ..	8
Wo kann ich beim Bürgerfest verlorene oder gefundene Gegenstände abgeben oder nach Fundsachen fragen?	8
Verkehr und Sicherheit	9
Welche verkehrlichen Maßnahmen sind im Rahmen der Einheitsfeier geplant (Straßensperrungen, Umleitungsstrecken, Anwohnerregelungen, Lieferverkehr, Parkraummanagement)?	9
Bleiben die Parkhäuser in der Innenstadt erreichbar?	9
Was passiert mit Parkplätzen, die durch Sperrungen oder Veranstaltungsflächen wegfallen?	11
Welche Angebote gibt es für die Anreise mit Bus und Bahn?	11
Gibt es während der Veranstaltung Änderungen im ÖPNV?	11
Wo kann ich mein Fahrrad abstellen und welche Angebote gibt es für den Radverkehr?	12

Welche Umleitungen gibt es für den Radverkehr?	12
Wie sicher ist das Event?	12
Anwohner und Unternehmen	13
Ich wohne im Bereich des Bürgerfestes bzw. in einer der angrenzenden Straßen. Was muss ich beachten?	13
Ich wohne im Veranstaltungsgebiet und bin auf die Zufahrt zu meiner Wohnung bzw. zu meinem persönlichen Stellplatz angewiesen. Wie kann ich während des Auf- und Abbaus der Veranstaltung die Zufahrt sicherstellen?	13
Ich wohne oder arbeite im „Viertel“. Was muss ich beachten?	14
Meine Wohnung/Mein Geschäft/mein Arbeitsplatz liegt am „Bremer Marktplatz“, am „Domshof“ oder am „Unsere Lieben Frauen Kirchhof“. Was muss ich beachten?	14
Ich wohne oder arbeite im „Schnoor“. Was muss ich beachten?	15
Ich wohne oder arbeite in dem Gebiet zwischen den Straßen „Am Wall“, „Buchtstraße“ und „Ostertorswallstraße“. Was muss ich berücksichtigen?	15
Wie erreiche ich die Pauliner Marsch während der Sperrzeiten?	16
Ich habe einen persönlichen Stellplatz innerhalb des von Bedarfssperren betroffenen Gebiets. Wie kann ich während der Veranstaltung vom 02.10. 12 Uhr bis 04.10. 24 Uhr die Zufahrt zu meinem Stellplatz sicherstellen?	16
Ich wohne auf dem Teerhof. Was muss ich beachten?	17
Welche Sonderregelungen gelten für meine Liefer- und Pflegedienste?	17
Gibt es Einschränkungen beim Parken meines Autos?	18
In meiner Straße fallen Parkmöglichkeiten weg, werden diese ausgeglichen? ...	18
Kann ich mein Auto während der Veranstaltung in einem Innenhof, einer Tiefgarage oder einem Parkhaus stehen lassen?	19
Wird der Müll im Bereich des Veranstaltungsgeländes wie gewohnt abgeholt? .	19
Wird meine Post in betroffenen Straßen zugestellt?	19
Kann ich Fragen direkt stellen?	19

Allgemeines

Was ist der Tag der Deutschen Einheit?

Der Tag der Deutschen Einheit ist der Nationalfeiertag der Bundesrepublik Deutschland. Dieser gesetzliche Feiertag erinnert an die am 3. Oktober 1990 formal vollzogene Wiedervereinigung. In diesem Jahr ist das Land Bremen unter dem Motto „VIELE STÄRKEN – EIN LAND“ Gastgeber der zentralen Feierlichkeiten einschließlich eines großen Bürgerfestes in der Stadt Bremen. Die Feierlichkeiten bieten Bremen eine große Chance, sich zu präsentieren. Die Ausrichtung bringt spürbare positive Effekte mit sich, insbesondere für die Veranstaltungs- und Kulturbranche, Gastronomie und Hotellerie, langfristig auch für den Tourismus.

Warum ist das Land Bremen Gastgeber?

Das liegt daran, dass Präsident des Senats und Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte derzeit Bundesratspräsident ist. Im Bundesrat übernimmt jedes Jahr eines der 16 Bundesländer die Bundesratspräsidentschaft und hat somit den Vorsitz im Bundesrat inne. Das jeweilige Vorsitzland richtet traditionell auch die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit aus. Alle 16 Jahre erhält das Land Bremen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. 2026 ist das Land Bremen zum dritten Mal Ausrichter nach 1994 und 2010.

Wie viele Gäste werden in Bremen erwartet?

Die Senatskanzlei rechnet mit bis zu 450.000 Besucherinnen und Besuchern aus ganz Deutschland.

Welche zentralen Feierlichkeiten gibt es am 3. Oktober 2026?

Am 3. Oktober 2026 bilden die offiziellen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit den staatlichen Rahmen des Nationalfeiertags. Hierzu gehören der ökumenische Gottesdienst im St. Petri Dom sowie der Festakt in der Glocke, die beide von hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Staat und Gesellschaft besucht werden.

Kann man am ökumenischen Gottesdienst im Dom oder am Festakt im Konzerthaus „Die Glocke“ teilnehmen?

Eine Teilnahme sowohl am ökumenischen Gottesdienst als auch am Festakt ist ausschließlich über eine persönliche Einladung möglich. Eingeladen sind Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Kirchen, Zivilgesellschaft und Verbänden, jeweils acht Bürgerinnen und Bürger aus jedem Bundesland als offizielle Bürgerdelegation. Der Festgottesdienst wird live im ZDF übertragen. Der Festakt ist in der ARD zu sehen.

Bürgerfest und Programm

Wo findet das Bürgerfest statt?

Das Veranstaltungsgelände für das Bürgerfest umfasst die gesamte Bremer Innenstadt und zieht sich über den Osterdeich entlang der Weser bis zum Weserstadion. Darüber hinaus wird es in Bremen und Bremerhaven im Rahmen des Begleitprogramms weitere Veranstaltungsorte geben.

Was bietet das Bürgerfest?

Das Bürgerfest bietet ein sehr vielfältiges Programm. Auf verschiedenen Festmeilen stellen sich die Bundesländer, die Verfassungsorgane, Sicherheits- und Rettungskräfte sowie verschiedene Bundesinstitutionen vor. Besondere BREMENwelten zeigen das Land Bremen in all seiner Vielfalt und das, was Bremen gemeinsam stark macht. Auf der Bühne auf dem Domshof gibt es große Konzerte. Auf weiteren Bühnen gibt es Musik, Theater und Kunst sowie Debatten und Diskussionen.

Wann kann ich das Bürgerfest besuchen?

Das Bürgerfest startet am 2. Oktober um 16 Uhr mit dem Programm und endet um 24 Uhr. Am 3. Oktober beginnt das Bürgerfest bereits um 10 Uhr, gefeiert wird dann bis in die Nacht (24 Uhr). Am Sonntag geht es ebenfalls morgens um 10 Uhr los. Die letzten Veranstaltungen enden gegen 22 Uhr.

Wie barrierefrei ist das Bürgerfest?

Wir möchten, dass sich alle Menschen auf dem Bürgerfest willkommen fühlen. Deswegen gestalten wir Bürgerfest möglichst barrierearm und inklusiv. Auf dem Veranstaltungsgelände gibt es barrierearme Wege, mobile Rampen und Kabelbrücken mit rollstuhlgeeigneten Überfahrhilfen. Auch größere Veranstaltungszelte werden, soweit möglich, mit Rampen zugänglich gemacht. Aufgrund der Größe des Veranstaltungsgeländes und unterschiedlicher Bodenbeläge kann es dennoch Bereiche geben, die nur eingeschränkt barrierefrei zugänglich sind.

An den größeren Bühnen stehen erhöhte Rollstuhlplätze beziehungsweise eigene Rollstuhlbereiche zur Verfügung. An allen WC-Standorten gibt es mindestens eine barrierefreie und rollstuhlgerechte Toilette. Zusätzlich stehen an zwei zentralen Standorten „Toiletten für alle“ zur Verfügung. Diese bieten mehr Platz und sind insbesondere für Menschen mit schweren oder mehrfachen Behinderungen geeignet, die bei der Hygiene auf besondere räumliche Voraussetzungen angewiesen sind.

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit sowie Hinweise zu den einzelnen Veranstaltungsflächen findet ihr auf der Themenseite im [Portal Bremen barrierefrei.](#)

Was sind die Festmeilen?

Die Festmeilen sind fester Bestandteil eines jeden Bürgerfestes. Hier präsentieren sich zumeist bundesweit agierende Behörden, Einrichtungen oder gleich ganze Bundesländer. Auch die Verfassungsorgane sind auf einer eigenen Meile vertreten. Besucherinnen und Besucher können die gesamte Bundesrepublik an einem Tag in ihren vielen Facetten erleben.

Welche Festmeilen gibt es?

- **Ländermeile:** Auf der Ländermeile präsentieren sich die Bundesländer mit ihren schönsten Ecken, ihren leckersten Spezialitäten, ihren Stärken aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft. Damit ist die Ländermeile eines der Herzstücke des Bürgerfestes. Die Bundesrepublik an einem Tag erkunden – das ist hier auf dem Bremer Osterdeich – zwischen Weserstadion und Altenwall – möglich. Mit dabei ist auch in diesem Jahr der Zipfelbund. Die vier Zipfelorte der Bundesrepublik in Ost (Görlitz), Süd (Oberstdorf), West (Selfkant) und Nord (List) zeigen auf ihrem Stand, warum sich ein Besuch immer lohnt.
- **Meile der Verfassungsorgane:** Die Verfassungsorgane Bundesrat, Bundestag, Bundesregierung und Bundesverfassungsgericht zeigen auf ihrer Meile ihre Arbeit und wie sie ihren durch das Grundgesetz vorgegebenen Auftrag erfüllen. Die Verfassungsorgane befinden sich östlich vom Weserstadion. Das Bundesverfassungsgericht hat darüber hinaus eine Präsentation am Domshof, im Herzen der Bremer Innenstadt.
- **Blaulichtmeile:** Auf der Blaulichtmeile präsentieren sich Sicherheits- und Rettungskräfte sowie die Bundeswehr. Die Blaulichtmeile befindet sich auf dem Osterdeich, startet etwa ab dem Bürgerhaus Weserterrassen und reicht bis zur Schierker Straße.
- **Einheitsmeile:** Auf dieser Meile stellen sich verschiedene Bundesinstitutionen vor. Die Bundesdruckerei zum Beispiel zeigt, wie Ausweise im digitalen Zeitalter funktionieren. Das Bundesarchiv bringt mit den Stasi-Unterlagen persönliche Schicksale und Deutsche Geschichte nach Bremen. Die Einheitsmeile befindet sich Am Wall zwischen Herdentor und Bischofsnadel.

Was sind die BREMENwelten?

In den BREMENwelten erleben Besucherinnen und Besucher das Gastgeberland Bremen als innovativen Wirtschaftsstandort mit zwei vielfältigen Städten und mit Ideen für eine nachhaltige und solidarische Zukunft. Bürgerinnen und Bürger aus Bremen und Bremerhaven zeigen, wie stark das kleinste Bundesland ist. Auch Unternehmen, Wissenschaft, Kunst, Kultur und viele weitere Akteure aus Bremen und Bremerhaven präsentieren sich in den BREMENwelten. Zu finden sind die BREMENwelten in der Innenstadt sowie auf der Überseeinsel. Insgesamt gibt es zehn BREMENwelten.

Welche BREMENwelten gibt es?

Luft- und Raumfahrt: Sowohl große Unternehmen als auch wissenschaftliche Institute arbeiten gemeinsam unter anderem an Raumfahrtmissionen, an Treibstoffen der Zukunft und nachhaltigen Lösungen für unseren Planeten. Ein Highlight dieser BREMENwelt ist eine Rakete, die regelmäßig abhebt. Auch ein Satellit kann bestaunt werden. Zu den Sternen geht es rund um die Kirche Unser Lieben Frauen.

Industrie und Mobilität: In Bremen spielt die Stahlproduktion schon immer eine wichtige Rolle. Hier verbindet sich diese Industrie mit moderner Mobilität – nicht nur weil der Autobauer Mercedes hier eines seiner größten Werke hat. Auf der BREMENwelt Industrie und Mobilität zeigt sich alles, was uns von A nach B bringt – vom Auto übers Fahrrad bis zum öffentlichen Nahverkehr. In dieser BREMENwelt könnt ihr erfahren, wie urbane und moderne Mobilität funktioniert, nicht nur in Bremen. Kommt dafür auf den Altenwall, zwischen Am Wall und Osterdeich.

Maritime Wirtschaft und Logistik: Die Häfen in Bremen und Bremerhaven gehören zu den bedeutendsten Häfen in Europa. Wie Logistik funktioniert, wie wichtig Logistik für die Produktion und Wertschöpfung ist – das kann in dieser BREMENwelt erlebt werden. Diese BREMENwelt ist auf dem Tiefer zwischen Altenwall und Wilhelm-Kaisen-Brücke zu finden.

Wissenschaft: Am Tag der Deutschen Einheit zeigen sich viele wissenschaftliche Einrichtungen an einem besonderen Ort: im ehemaligen Kaufhof-Gebäude. Hier kann experimentiert und interessanten Vorträgen gelauscht werden.

Überseeinsel: Ein begehrtes Beispiel für Stadtentwicklung ist die Überseeinsel. Hier kann die vielfältige und nachhaltige Nutzung von Architektur für unterschiedliche Zwecke erlebt werden. Auf einer eigenen Bühne geht es passend zum Thema der Fläche zur Sache, aber auch kulinarisch werdet ihr hier bestens versorgt.

Bremenstark: Viele unterschiedliche Stärken, gemeinsam genutzt, stiften Gemeinsinn und bringen den Erfolg. Auf dem Altenwall – zwischen Bischofsnadel und Am Wall – zeigen Menschen aus Bremen und Bremerhaven, was sie gemeinsam erreichen. Sie machen das Land bremenstark.

Zwei Städte. Ein Land.: In der BREMENwelt Zwei Städte. Ein Land. an der Schlachte – zwischen 1. Schlachtpforte und Teerhofbrücke – zeigen unsere beiden Städte, was man beim nächsten Besuch erleben muss. Dieser Abschnitt ist auch interessant für Menschen aus Bremen und Bremerhaven, denn wir wissen: Unsere Städte überraschen auch Einheimische immer wieder.

Medien: Am Martinianleger präsentieren sich Radio, Fernsehen, Zeitung sowie Online-Redaktionen – es gibt Landesstudios und mit Radio Bremen sogar eine ganze Sendeanstalt des Öffentlich-Rechtlichen Rundfunks.

Sport und Familie: Groß und Klein, Familien, Sportliche und Gesundheitsbewusste kommen in dieser BREMENwelt voll auf ihre Kosten. Sportvereine zeigen ihr Programm, auf der Rundbühne geht es aktiv zu. Diese BREMENwelt findet ihr gegenüber der Kunsthalle in den Wallanlagen.

Kultur: Bremen hat kulturell eine Menge auf dem Kasten. Musik, Theater, Literatur sowie die bildenden Künste – in der BREMENwelt Kunst und Kultur könnt ihr alles auf einem Spaziergang erleben. Lustwandelnd geht es los am Theater Bremen bis zur Kunsthalle, wo es hinein in die Wallanlagen bis zur Altmannshöhe geht.

Ist der Eintritt zum Bürgerfest frei?

Ja, das Bürgerfest ist kostenlos und öffentlich zugänglich. Das Festgelände erstreckt sich über den gesamten Innenstadtbereich und über den Osterdeich bis zum Weserstadion und zur Überseeinsel ist frei zugänglich.

Welche Formate gibt es, die sich mit der Einheit, der Wende und der Ost-West-Thematik beschäftigen?

Gemeinsam mit verschiedenen Institutionen, Vereinen und Kulturschaffenden wollen wir die politischen und gesellschaftlichen Themen rund um den Tag der Deutschen Einheit 2026 diskutieren.

Zum Beispiel veranstaltet die Landeszentrale für politische Bildung eine Diskussion über den Einfluss der Solidarność-Bewegung auf die friedliche Revolution in der DDR. Im Haus der Wissenschaft findet ein Vortrag von Prof. Wolfgang Emmerich statt, der sich mit DDR-Literatur und ihrer Rolle beim Sturz der SED-Diktatur auseinandergesetzt hat. Der Villa Sponte Zeitkultur e. V. lädt zur Gesprächsrunde mit musikalischer Begleitung mit Ekkehard Maaß ein. Dabei werden u. a. die Literatur und Kunst des DDR-Undergrounds, kulturelle Freiräume, Oppositionsarbeit und Folgen von Wolf Biermanns Ausbürgerung thematisiert.

Das Netzwerk zum 3. Oktober veranstaltet in der Weserburg eine Podiumsdiskussion zu marginalisierten Perspektiven in deutsch-deutscher Geschichte und Gegenwart mit verschiedenen Gästen. Im Bürgerhaus Weserterrassen können Interessierte unter dem Motto „OSTWES(T)RÄUME“ Geschichten teilen, Unterschiede verstehen und Gemeinsamkeiten entdecken.

Das gesamte Programm gibt es auf <https://tagderdeutscheneinheit.de/programm/>.

Gibt es Führungen durch das UNESCO-Welterbe Rathaus Bremen?

Ja, es gibt Führungen durch das Rathaus Bremen. Am Sonntag, den 4. Oktober, bietet das Rathaus Führungen von 11 bis 17:15 Uhr an. Letzter Einlass ist um 16:30 Uhr. Eine Führung dauert ca. 45 Minuten. Bei Bedarf werden um 11, 12, 13, 14, 15 und 16 Uhr Führungen in englischer Sprache angeboten. Hier gibt es weitere Informationen: <https://tagderdeutscheneinheit.de/veranstaltungen/fuehrungen-durch-das-bremer-rathaus/>

Kann ich beim Tag der Deutschen Einheit helfen?

Leider ist es nicht mehr möglich, als HelferIn oder Helfer dabei zu sein. Grund dafür ist, dass die Planungen bereits abgeschlossen sind.

Kann ich noch Teil des Bürgerfestes werden oder Teil des Programms werden?

Nein, das ist nicht mehr möglich. Die Bewerbungsfrist für die Ausstellungsflächen und das Bühnenprogramm ist am 30. April 2026 ausgelaufen.

Wo kann ich beim Bürgerfest verlorene oder gefundene Gegenstände abgeben oder nach Fundsachen fragen?

Während des Bürgerfestes wird es ein eigenes Fundbüro geben. Dort können Sie verlorene Gegenstände melden und gefundene Sachen abgeben. Das Fundbüro des Bürgerfestes befindet sich im Schaufenster von Galeria Kaufhof in der Obernstraße auf der Höhe der Haltestelle der Straßenbahn der Linien 2 und 3 in Richtung Gröpelingen. Die Mitarbeitenden des Ordnungsamtes nehmen dort Fundsachen entgegen und helfen gerne weiter.

Öffnungszeiten des Fundbüros:

- Freitag, 2. Oktober 2026: 16 bis 24 Uhr
- Samstag, 3. Oktober 2026: 12 bis 24 Uhr
- Sonntag, 4. Oktober 2026: 12 bis 24 Uhr

Während der Öffnungszeiten erreicht ihr das Fundbüro telefonisch unter 0421 361-10078.

Alle im Veranstaltungsbereich gefundenen Gegenstände werden regelmäßig zum Fundbüro gebracht.

Verkehr und Sicherheit

Welche verkehrlichen Maßnahmen sind im Rahmen der Einheitsfeier geplant (Straßensperrungen, Umleitungsstrecken, Anwohnerregelungen, Lieferverkehr, Parkraummanagement)?

Die Bremer Innenstadt, Bereiche der östlichen Vorstadt und die Überseeinsel verwandeln sich in ein Festgelände mit Bühnen, Ständen und vielen Angeboten für Groß und Klein. Anwohnende in diesen Bereichen, Pendlerinnen und Pendler sowie Gewerbetreibende werden einige Einschränkungen spüren – auch über den Zeitraum des Bürgerfestes hinaus.

Wir bitten um Verständnis, dass die Feierlichkeiten einige Einschränkungen mit sich bringen werden. Alle Menschen sollen ein friedliches und sicheres Bürgerfest erleben können. Das bringt entsprechende Sicherheitsvorkehrungen und temporäre Straßensperrungen mit sich. Gemeinsam mit den Genehmigungs- und Sicherheitsbehörden setzen wir alles daran, die Beeinträchtigungen für alle so gering wie möglich zu halten und zugleich einen sicheren Ablauf zu gewährleisten.

Auf der Webseite zum Tag der Deutschen Einheit 2026 ist eine Karte veröffentlicht, die die geplanten Einschränkungen darlegt. Sie ist über den Menüpunkt „Infos für Anliegende“ erreichbar. Dort sind die Änderungen pro Straße und Zeitraum dargestellt.

Bleiben die Parkhäuser in der Innenstadt erreichbar?

Für die verschiedenen Parkhäuser gelten verschiedene Erreichbarkeiten.

BREPARKhaus Am Brill: nicht von den Straßensperrungen betroffen und somit wie üblich geöffnet

BREPARK Stephani: nicht von den Straßensperrungen betroffen und somit wie üblich geöffnet

BREPARK City Gate: nicht von den Straßensperrungen betroffen und somit wie üblich geöffnet

BREPARKhaus Ostertor / Kulturmeile: Die Ein- und Ausfahrt zu diesem Parkhaus liegt auf dem Osterdeich – und ist somit durch die Bebauung der Ländermeile in ihrer normalen Erreichbarkeit eingeschränkt.

1. Auf- und Abbauphase (Zeitraum: 27.09., 07:00 Uhr bis 08.10., 24:00 Uhr)
Die Zufahrt erfolgt ausnahmsweise über die Mozartstraße und anschließend über das kurze Teilstück des Osterdeichs. Dafür wird die Einmündung am Ostertorsteinweg geöffnet. Für einen Begegnungsverkehr wird die Mozartstraße durch temporäre Parkverbote entsprechend angepasst. An der Zufahrt zur Mozartstraße wird mit dem Hinweis ausgeschildert: „Zufahrt BREPARKhaus Ostertor/Kulturmeile frei!“

Die Ausfahrt erfolgt am 27.09. und 28.09. sowie am 07.10. und 08.10. in Richtung Altenwall und Tiefer. Vom 29.09. bis zum 01.10. sowie am 05.10. und 06.10. erfolgt die Ausfahrt ausschließlich Richtung Tiefer.

Information für Dauerparker: Das Parkhaus bleibt während der Auf- und Abbauzeiten erreichbar. Die BREPARK informiert alle Dauerparker im Vorfeld über die geltenden Sonderregelungen. Dauerparker erhalten einen Zufahrtsschein, der für die Zufahrt erforderlich ist.

2. Veranstaltungstage (Zeitraum: 02.10 bis 04.10.)

Während der drei Veranstaltungstage ist das Parkhaus nicht erreichbar. Eine Einfahrt ist nicht möglich.

Auch eine Ausfahrt ist in diesem Zeitraum nicht möglich; diese wäre ordnungswidrig. Information für Dauerparker: Die BREPARK informiert ihre Dauerparker über die Sperrung.

Ausnahmen: In begründeten Einzelfällen können Ein- oder Ausfahrten außerhalb der Veranstaltungszeiten (früh morgens oder spät nachts) ermöglicht werden.

Voraussetzungen sind:

- eine vorherige Abstimmung zwischen BREPARK und der Veranstalterin sowie
- ein entsprechender Sonder-Durchfahrtsschein.

BREPARKhaus Pressehaus

Das Parkhaus ist durchgehend erreichbar. Die Martinistraße bleibt von der Bürgermeister-Smidt-Straße kommend grundsätzlich befahrbar.

Für den Fall, dass das Parkhaus ausgelastet bzw. voll ist, wird Ordnungspersonal die Zufahrt zur Martinistraße an der Bürgermeister-Smidt-Straße temporär sperren. Dies erfolgt so lange, bis das Parkhaus wieder Kapazitäten hat. Ein Überlauf an wartenden Fahrzeugen in der Martinistraße soll dadurch verhindert werden.

Die Zufahrt in die Martinistraße über die Wilhelm-Kaisen-Straße wird am 2. und 3. Oktober fast durchgehend gesperrt sein.

BREPARKhaus Katharinenklosterhof

Die Zufahrt ist grundsätzlich an allen Auf- und Abbautagen und an den Veranstaltungstagen möglich. Erst wenn die Zufahrtstraßen (Schüsselkorb) und (Knochenhauerstraße) aufgrund von starkem Zulauf zu verstopfen drohen und die Parkhäuser ausgelastet sind, sperren wir die Zufahrtsmöglichkeit an der großen Kreuzung „Herdentorsteinweg/Rembertiring“ in Richtung Innenstadt temporär. Wenn die Überlastung abgeklungen ist, werden die Sperrungen wieder aufgelöst.

BREPARKhaus Mitte

Die Zufahrt ist grundsätzlich an allen Auf- und Abbautagen und an den Veranstaltungstagen möglich. Erst wenn die Zufahrtstraßen (Schüsselkorb und Knochenhauerstraße) aufgrund von starkem Zulauf zu verstopfen drohen und die Parkhäuser ausgelastet sind, sperren wir die Zufahrtsmöglichkeit an der großen Kreuzung „Herdentorsteinweg/Rembertiring“ in Richtung Innenstadt temporär. Wenn die Überlastung abgeklungen ist, werden die Sperrungen wieder aufgelöst.

BREPARKhaus am Dom

- Freitag, 02.10.:
 - Das Parkhaus ist ausschließlich für die Protokollgäste des Senats reserviert
- Samstag, 03.10.:
 - Das Parkhaus ist ausschließlich für die Protokollgäste des Senats reserviert.
- Sonntag, 04.10.:
 - Das Parkhaus ist regulär für alle geöffnet.

Erreichbarkeit: Die An- und Abfahrt ist während der Veranstaltung sowie der Auf- und Abbautage aufgrund mehrerer Straßensperrungen eingeschränkt. Weitere Informationen sind der Karte auf der Webseite unter dem Menüpunkt „Infos für Anliegende“ zu entnehmen.

Was passiert mit Parkplätzen, die durch Sperrungen oder Veranstaltungsflächen wegfallen?

In besonderen Fällen, insbesondere in Wohngegenden, werden für wegfallende Parkplätze im Rahmen der räumlichen Möglichkeiten Ersatzflächen angeboten. Ziel ist es, die Auswirkungen auf Anwohnerinnen und Anwohner sowie Besucherinnen und Besucher so gering wie möglich zu halten.

Welche Angebote gibt es für die Anreise mit Bus und Bahn?

Der ÖPNV wird während der drei Veranstaltungstage im gesamten VBN-Gebiet ticketfrei nutzbar sein. So ist eine bequeme und umweltfreundliche An- und Abreise möglich.

Während des Bürgerfestes ist ein möglichst umfassendes ÖPNV-Angebot geplant, das zeitlich auf die Veranstaltungen abgestimmt wird. Das Angebot der BSAG (v.a. Straßenbahn) wird auf den relevanten Strecken und während der Stoßzeiten in der Taktfrequenz erhöht.

Es kann zu Änderungen im Fahrplan sowie Umleitungen kommen, insbesondere im Bereich der Innenstadt. Dennoch wird diese jederzeit erreichbar sein. Diese können bereits über die Auskunftswege der BSAG₇ (z. B. Webseite und App) eingesehen werden.

Zusätzlich gibt es ein integriertes, stadtteilübergreifendes Park-and-Ride-Konzept, um den Autoverkehr adäquat zu steuern.

Gibt es während der Veranstaltung Änderungen im ÖPNV?

Ja, im Bereich der Veranstaltungsflächen wird es zu Änderungen im ÖPNV kommen. Vor allem im Innenstadtbereich können Haltestellen zeitweise entfallen, verlegt oder nicht angefahren werden. Informationen zu betroffenen Linien, Haltestellen und

Ersatzhaltestellen hat die BSAG bereits über die bekannten Auskunftswege (App und Webseite) veröffentlicht.

Wo kann ich mein Fahrrad abstellen und welche Angebote gibt es für den Radverkehr?

In der Bremer Innenstadt gibt es rund 2.500 Fahrradabstellplätze, darunter auch überdachte Stellplätze in einigen Parkhäusern. Direkt an der Veranstaltungsfläche werden vorhandene Abstellmöglichkeiten, soweit es der Platz zulässt, deutlich erweitert. Weitere Standorte für größere Mengen an Fahrrädern gibt es beispielsweise am Café Sand, am Weserstadion (P6) und auf der Bürgerweide.

Auch die Kombination von Fahrrad und ÖPNV kann genutzt werden. An den Bahnhöfen im Bremer Stadtgebiet stehen mehr als 4.500 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Für das Bürgerfest werden keine zusätzlichen Bike-&-Ride-Stationen eingerichtet. Stattdessen werden bestehende Angebote kommuniziert und Besucherinnen und Besucher dazu ermutigt, diese zu nutzen.

Welche Umleitungen gibt es für den Radverkehr?

Durch die Veranstaltungsflächen entfallen während des Auf- und Abbaus sowie während des Bürgerfestes einige wichtige Fahrradrouen. Die entsprechenden Umleitungen werden ausgeschildert.

Aufgrund der Ländermeile ist der Osterdeich einschließlich der Premium-Radroute vom 27. September bis zum 8. Oktober gesperrt. Der Radverkehr zwischen der Wilhelm-Kaisen-Brücke und dem Weserstadion wird über die Uferpromenade an der Weser umgeleitet. Dort wird ein gemeinsamer Rad- und Gehweg in beide Richtungen eingerichtet. Radfahrende und zu Fuß Gehende werden gebeten, gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Während der drei Veranstaltungstage müssen Radfahrende an zwei bis drei Stellen absteigen und ihr Fahrrad schieben. Dies betrifft beispielsweise die Verbindungsrampe zwischen dem Weseruferweg und der Lüneburger Straße sowie die südliche Umfahrung des Weserstadions auf Höhe des Bootshauses Weserbogen. Das Teilstück am Tiefer wird zudem durch einen Schrankenzaun von der Veranstaltungsfläche getrennt.

Auch die Radroute am Wall ist zwischen Herdentor und Tiefer vom 30. September bis zum 6. Oktober gesperrt. Als Alternativen stehen Wege über den Bürgermeisterin-Mevissen-Weg, die Contrescarpe, die südlichen Wallanlagen und den Kunsttunnel zum Weser-Uferweg zur Verfügung.

Wie sicher ist das Event?

Die Sicherheit bei den Feierlichkeiten hat höchste Priorität. Veranstalterin, Polizei, Feuerwehr, Ordnungsamt sowie weitere Stellen kooperieren eng, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen zu gewährleisten. Wenden Sie sich jederzeit

an die Sicherheitskräfte, wenn Ihnen etwas auffällt oder Sie Hilfe benötigen. Die Polizei ist über die gesamte Dauer des Festes im Einsatz.

Jede oder jeder soll sich auf dem Bürgerfest wohl und sicher fühlen – unabhängig von Herkunft, Alter, Beeinträchtigungen, Religion und Geschlecht. Wer sich belästigt, diskriminiert, bedroht oder unsicher fühlt, kann sich an das Awareness-Team wenden. Das Team ist an allen Info Points und auch auf der Veranstaltungsfläche ansprechbar und hilft schnell und niedrigschwellig.

Anwohner und Unternehmen

Ich wohne im Bereich des Bürgerfestes bzw. in einer der angrenzenden Straßen. Was muss ich beachten?

Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, werden einige Straßen im Veranstaltungsbereich zeitweise gesperrt. Der Zugang zu den Gebäuden bleibt für Fußgänger:innen jederzeit möglich.

Innerhalb der Veranstaltungsfläche sowie in angrenzenden Bereichen werden Parkverbote eingerichtet. Diese werden frühzeitig durch entsprechende Beschilderung bekanntgegeben, sodass Sie ausreichend Zeit zum Umparken haben. Bitte achten Sie auf die ausgeschilderten Hinweise. Fahrzeuge, die trotz Parkverbot abgestellt werden, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Während der Auf- und Abbauphase (27.09. bis 01.10. und 05.10 bis 08.10.) sowie außerhalb der Veranstaltungszeiten am Veranstaltungswochenende können Sie die gesperrten Straßen mit dem Fahrrad befahren und zu Fuß betreten.

Während der Veranstaltungszeiten

- am 02.10. von 16:00 bis 24:00 Uhr
- am 03.10. von 10:00 bis 24:00 Uhr
- am 04.10. von 10:00 bis 22:00 Uhr

ist das Befahren der Veranstaltungsflächen mit motorisierten Fahrzeugen (einschließlich E-Rollern) und Fahrrädern nicht gestattet.

Ich wohne im Veranstaltungsgebiet und bin auf die Zufahrt zu meiner Wohnung bzw. zu meinem persönlichen Stellplatz angewiesen. Wie kann ich während des Auf- und Abbaus der Veranstaltung die Zufahrt sicherstellen?

Das Veranstaltungsgebiet umfasst die Straßen „Am Wall“, „Altenwall“ und „Tiefer“ sowie den „Osterdeich“ vom „Tiefer“ bis zur „Schierker Straße“. Außerdem findet das Fest in der Innenstadt auf dem Marktplatz, dem Domshof und an der Schlachte statt.

Zufahrtsscheine werden ausschließlich für die Zeit des Auf- und Abbaus ausgegeben. Während der Veranstaltungszeiten vom 02.10., 10 Uhr bis zum 04.10., 24 Uhr ist eine Zufahrt aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

Wenn Sie in einer der genannten Straßen wohnen und auf eine direkte Anfahrt angewiesen sind, ist das Befahren der Veranstaltungsfläche während der Auf- und Abbauphasen nur in absoluten Ausnahmefällen möglich – zum Beispiel für eine kurze Vorfahrt, um etwas auszuladen. Anschließend müssen Sie den Bereich umgehend wieder verlassen. Bitte seien Sie dabei besonders vorsichtig, da während dieser Zeit zahlreiche Bauteams und Fahrzeuge auf der Fläche im Einsatz sind. Das Parken auf der Veranstaltungsfläche ist grundsätzlich nicht gestattet.

Sollten Sie einen eigenen Stellplatz auf Ihrem Grundstück haben, können Sie diesen während der Auf- und Abbauphase mit einem Zufahrtsschein anfahren, verlassen und dort auch parken. Während der Veranstaltungszeiten muss das Fahrzeug dann auf der privaten Stellfläche verbleiben.

Einen Zufahrtsschein für die Auf- und Abbauphase können Sie für Ihre Wohnadresse über die Webseite beantragen: <https://tagderdeutscheinheit.de/infos-fuer-anliegende/erreichbarkeit-meines-hauses-gewerbes/>

Ich wohne oder arbeite im „Viertel“. Was muss ich beachten?

Nur der „Osterdeich“ wird zum Veranstaltungsgelände – das restliche „Viertel“ ist davon nicht betroffen. Das bedeutet: Ab dem 27.09. bis zum 08.10.2026 müssen Sie mit Verkehrseinschränkungen rechnen und können den „Osterdeich“ mit motorisierten Fahrzeugen nicht als Durchgangsstraße nutzen.

Mit dem Fahrrad oder zu Fuß bleibt der Osterdeich – abgesehen von den Veranstaltungszeiten selbst (am 02.10. von 16:00 bis 24:00 Uhr, am 03.10. von 10:00 bis 24:00 Uhr und am 04.10. von 10:00 bis 22:00 Uhr) – weiterhin passierbar. Achten Sie dabei bitte auf die zahlreichen Bauteams und Fahrzeuge, die während des Auf- und Abbaus auf der Fläche unterwegs sind.

Wenn Sie im „Viertel“ wohnen oder arbeiten, können Sie den „Ostertorsteinweg“ weiterhin nutzen, um zu Ihren Wohn- oder Arbeitsstätten zu gelangen. Teilweise werden Einbahnstraßen geändert und Poller entfernt, damit Sie auch ohne den „Osterdeich“ alle Ziele erreichen. Für diese Fahrten ist kein Zufahrtsschein erforderlich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es in dieser Zeit im „Viertel“ etwas enger werden kann.

Meine Wohnung/Mein Geschäft/mein Arbeitsplatz liegt am „Bremer Marktplatz“, am „Domshof“ oder am „Unsere Lieben Frauen Kirchhof“. Was muss ich beachten?

Wenn Ihre Wohnung, Ihr Geschäft oder Ihr Arbeitsplatz am „Bremer Marktplatz“, am „Domshof“ oder am „Unsere Lieben Frauen Kirchhof“ liegt, beachten Sie bitte folgende Hinweise: In der Woche vor und nach der Veranstaltung finden Aufbau- und Abbauarbeiten statt. Der „Bremer Marktplatz“, der „Domshof“ und der „Unsere Lieben Frauen Kirchhof“ bleiben in dieser Zeit grundsätzlich frei zugänglich. Es kann jedoch zu

temporären Einschränkungen und Behinderungen durch die Arbeiten kommen. Achten Sie daher bitte auf entsprechende Hinweise und Absperrungen vor Ort.

Informieren Sie Lieferdienste und Kund:innen frühzeitig über mögliche Einschränkungen während der Auf- und Abbauphase. Die üblichen Zugänge zur Innenstadt bleiben weiterhin bestehen, und es gelten die regulären Zufahrtsbeschränkungen. Ein Zufahrtsschein ist nicht erforderlich.

Am Veranstaltungswochenende sind alle Geschäfte, Privatwohnungen und Büros weiterhin zu Fuß erreichbar – sowohl für Sie als Anwohner:innen und Beschäftigte als auch für Ihre Kund:innen. Große Bereiche werden für die Veranstaltung abgesperrt. Planen Sie daher gegebenenfalls kleine Umwege ein und folgen Sie der Beschilderung. Mit motorisierten Fahrzeugen sind der „Bremer Marktplatz“, der „Domshof“ und der „Unsere Lieben Frauen Kirchhof“ während des Veranstaltungswochenendes weiträumig nicht erreichbar – dies gilt auch für den Lieferverkehr.

Nutzen Sie nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel oder Parkmöglichkeiten außerhalb des Veranstaltungsbereichs.

Ich wohne oder arbeite im „Schnoor“. Was muss ich beachten?

Das Schnoorviertel ist kein Veranstaltungsbereich im engeren Sinne. Für Anfahrten muss daher kein Zufahrtsschein beantragt werden. Während des Auf- und Abbaus bleibt das Schnoorviertel mit motorisierten Fahrzeugen erreichbar. Sie gelangen vom 29.09. bis 01.10. sowie vom 05.10. bis 06.10. über die „Wilhelm-Kaisen-Brücke“, die „Balgebrückstraße“ in die „Dechanatstraße“ und weiter in die Straße „Am Landherrnamt“ in den Schnoor.

Vom 02.10., 10 Uhr, bis zum 04.10., 22 Uhr, ist das Schnoorviertel jedoch aufgrund der Sperrungen und Verkehrsmaßnahmen ringsum für motorisierte Fahrzeuge nicht erreichbar. Bitte planen Sie Ihre Fahrten entsprechend und berücksichtigen Sie die eingeschränkte Erreichbarkeit in diesem Zeitraum.

Mit dem Fahrrad oder zu Fuß bleibt das Schnoorviertel grundsätzlich erreichbar. Allerdings kann es auch hier zu Einschränkungen und Umleitungen kommen, insbesondere während der Veranstaltungszeiten. Achten Sie bitte auf die aktuelle Beschilderung und Hinweise vor Ort.

Ich wohne oder arbeite in dem Gebiet zwischen den Straßen „Am Wall“, „Buchtstraße“ und „Ostertorswallstraße“. Was muss ich berücksichtigen?

Während der Auf- und Abbauphase können Sie dieses Gebiet mit dem Auto über den „Ostertorsteinweg“, „Am Wall“ und die „Ostertorstraße“ bzw. „Buchtstraße“ anfahren. Die Ausfahrt ist über die „Ostertorswallstraße“ bzw. die „Herdentorswallstraße“ in Richtung „Sögestraße“/„Herdentor“ möglich. Dafür ist kein Zufahrtsschein nötig.

Vom 02.10., 10 Uhr, bis zum 04.10., 22 Uhr, ist das Gebiet jedoch für motorisierte Fahrzeuge nicht erreichbar. Bitte planen Sie Ihre Fahrten entsprechend und berücksichtigen Sie die eingeschränkte Erreichbarkeit in diesem Zeitraum.

Zu Fuß und mit dem Fahrrad bleibt das Gebiet grundsätzlich erreichbar, es kann aber auch hier zu Einschränkungen und Umleitungen kommen. Achten Sie bitte auf die aktuelle Beschilderung und Hinweise vor Ort.

Wie erreiche ich die Pauliner Marsch während der Sperrzeiten?

Während des Auf- und Abbaus der Veranstaltung (27.09. bis 01.10. sowie 05.10. bis 08.10.2026) ist die Pauliner Marsch für Sie über den „Jürgensdeich“ wie gewohnt erreichbar.

An den Veranstaltungstagen selbst (02. bis 04.10.2026) wird das Gebiet rund um das Weserstadion – zwischen „Karl-Carstens-Brücke“, „Osterdeich“, Weserstadion und Weser – durch polizeilich abgestimmte Maßnahmen für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Für diese Zeit stellen wir keine Zufahrtsscheine aus.

Für Sie als ansässige Sportvereine bedeutet das Einschränkungen bei der An- und Abreise mit dem Auto oder anderen motorisierten Fahrzeugen. Zu Fuß und mit dem Fahrrad können Sie die Sperrstellen grundsätzlich weiterhin passieren.

Aktuell wird geprüft, ob ein kleiner Parkplatz für zwingend notwendige Pkw-Anreisen eingerichtet werden kann. Dieser könnte in begründeten Ausnahmefällen nach vorheriger Anmeldung und Angabe des Grundes genutzt werden. Eine verbindliche Zusage für die Einrichtung dieses Parkplatzes kann zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht gegeben werden.

Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass die Sportanlagen in der Pauliner Marsch vom 02. bis 04.10.2026 nicht mit dem Pkw erreichbar sind.

Ich habe einen persönlichen Stellplatz innerhalb des von Bedarfssperren betroffenen Gebiets. Wie kann ich während der Veranstaltung vom 02.10. 12 Uhr bis 04.10. 24 Uhr die Zufahrt zu meinem Stellplatz sicherstellen?

Während der Veranstaltungszeit kann es an der Kreuzung „Bürgermeister-Smidt-Straße“/„Martinistraße“ (hier vom 02.10. 12 Uhr bis 03.10. 24 Uhr) und an der Einfahrt „Herdentor“/„Sögestraße“ (hier vom 02.10. 10 Uhr bis 04.10. 24 Uhr) zu Sperrungen für den motorisierten Verkehr kommen, sobald die Parkhäuser in dem Gebiet ausgelastet sind.

Für Stellplatzinhaber:innen: Bitte beantragen Sie vorsorglich einen Zufahrtsschein, damit Sie Ihren Stellplatz weiterhin mit dem Auto erreichen und die Sperrungen passieren können.

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad sind die Bereiche jederzeit passierbar.

Einen Zufahrtsschein für die Auf- und Abbauphase können Sie für Ihre Wohnadresse über die Webseite beantragen: <https://tagderdeutscheneinheit.de/infos-fuer-anliegende/erreichbarkeit-meines-hauses-gewerbes/>

Ich wohne auf dem Teerhof. Was muss ich beachten?

Am 3. und 4. Oktober finden an der Hausfassade des Teerhofs zur Weserseite Lichtprojektionen statt. Der Aufbau beginnt am Mittwoch, 30. September. Der Abbau ist für Montag, 5. Oktober, vorgesehen.

Während des Auf- und Abbaus kann es zu Einschränkungen auf dem Gehweg an der Weserseite des Teerhofs kommen. Für die Generalprobe und die Veranstaltungstage werden der Gehweg sowie die Teerhofbrücke zeitweise gesperrt.

Folgende Zeiten sind für die Lichtprojektionen und Proben vorgesehen:

- Donnerstag, 1. Oktober: 20 bis 23 Uhr – technische Proben, unter anderem das Einleuchten und Ausrichten von Scheinwerfern und Lampen
- Freitag, 2. Oktober: 19 bis 24 Uhr – Generalprobe
- Samstag, 3. Oktober: 19 bis 0:30 Uhr – Veranstaltungstag mit vollständigem Programm
- Sonntag, 4. Oktober: 18 bis 22:30 Uhr – Veranstaltungstag mit reduziertem Programm

Welche Sonderregelungen gelten für meine Liefer- und Pflegedienste?

Das Veranstaltungsgebiet umfasst folgende Bereiche:

- „Am Wall“, „Altenwall“ und „Tiefer“
- „Osterdeich“ (vom „Tiefer“ bis zur „Schierker Straße“)
- Innenstadt: Marktplatz, Domshof und Schlachte

Während der Sperrzeiten der Veranstaltungsflächen ist eine Zufahrt für Liefer-, Pflege- und Versorgungsdienste grundsätzlich nicht möglich.

Für dringende Lieferungen, die **während der Auf- und Abbauphasen (27.09. bis 01.10. sowie 05.10. bis 08.10.)** erforderlich sind – zum Beispiel zur Versorgung hilfsbedürftiger Personen oder für Warenlieferungen – können nach individueller Prüfung Ausnahmeregelungen getroffen werden.

Sollte während der Veranstaltungszeiten (02.10., 10:00 Uhr bis 04.10., 24:00 Uhr) eine unaufschiebbare Zufahrt notwendig sein, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf.

An den Veranstaltungstagen gelten folgende Öffnungszeiten für die Veranstaltungsflächen: Am 2. Oktober von 16:00 bis 24:00 Uhr, am 3. Oktober von 10:00 bis 24:00 Uhr und am 4. Oktober von 10:00 bis 22:00 Uhr. Eine Zufahrt ist jeweils

bis zu zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn sowie nach Veranstaltungsende möglich. Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsflächen nach Veranstaltungsende erst nach offizieller Freigabe durch die zuständigen Behörden befahren werden dürfen.

Für alle Ausnahmen und dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Projektteam über das [Kontaktformular](#).

Gibt es Einschränkungen beim Parken meines Autos?

In einigen Bereichen werden temporäre Parkverbote eingerichtet. Dies betrifft insbesondere den „Osterdeich“ sowie die angrenzenden Straßen, die während der Veranstaltungs-, Auf- und Abbauphasen zu Sackgassen werden. Auch im Bereich der Sperrungen entfallen Parkflächen, um beispielsweise Wendemöglichkeiten für Fahrzeuge zu schaffen.

Bitte achten Sie auf die entsprechend aufgestellten Verkehrsschilder, die rechtzeitig vor Beginn der Sperrmaßnahmen angebracht werden. Fahrzeuge, die im Halteverbot abgestellt sind, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

In meiner Straße fallen Parkmöglichkeiten weg, werden diese ausgeglichen?

Wenn Ihre Adresse am „Osterdeich“ oder im Mündungsbereich einer angrenzenden Seitenstraße liegt und Ihre regulären Parkmöglichkeiten durch den Veranstaltungsaufbau, die Veranstaltung selbst, den anschließenden Abbau oder durch Zufahrtsschutzmaßnahmen entfallen, werden für Sie im Zeitraum vom 27.09. bis einschließlich 08.10.2026 Ersatzparkplätze bereitgestellt.

Die Vergabe der Ersatzparkplätze erfolgt nach individueller Prüfung. Bitte stellen Sie hierfür vorab einen Antrag über das bereitgestellte Formular. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie als berechnigte Anwohnerinnen und Anwohner einen Parkausweis als PDF-Anhang per E-Mail. Dieser Ausweis sollte möglichst in Farbe ausgedruckt und gut sichtbar im Fahrzeug ausgelegt werden.

Die Ersatzparkplätze stehen Ihnen an folgenden Standorten zur Verfügung:

- 27.09. bis 04.10.2026: Bürgerweide
- 05.10. bis 08.10.2026: Parkplatz P6 am Weserstadion

Bitte beachten Sie, dass ab dem 05.10.2026 ein Wechsel des Parkplatzstandortes erforderlich ist, da die Bürgerweide ab diesem Zeitpunkt nicht mehr als Ersatzparkfläche genutzt werden kann.

Einen Antrag auf einen Ersatzparkplatz können Sie für Ihre Wohnadresse über die Webseite beantragen: <https://tagderdeutscheinheit.de/infos-fuer-anliegende/erreichbarkeit-meines-hauses-gewerbes/>

Kann ich mein Auto während der Veranstaltung in einem Innenhof, einer Tiefgarage oder einem Parkhaus stehen lassen?

Grundsätzlich ist es möglich, dass Fahrzeuge, die im Veranstaltungsbereich auf privaten Stellplätzen, in Innenhöfen, Tiefgaragen oder Parkhäusern parken, dort stehen bleiben können. Während der Veranstaltungszeit ist eine Zu- oder Ausfahrt auf die Veranstaltungsfläche nicht erlaubt und wird als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Wird der Müll im Bereich des Veranstaltungsgeländes wie gewohnt abgeholt?

Die Abholung des Mülls durch die Bremer Stadtreinigung wird gewährleistet. Es kann jedoch während der Sperrzeiten zu veränderten Abholungszeiten kommen. Diese können Sie auf der [Webseite der Bremer Stadtreinigung](#) und in der App finden.

Wird meine Post in betroffenen Straßen zugestellt?

Die Zustellung der Post soll während der Auf- und Abbauzeiten gewährleistet werden. Hierfür wird eine Lösung mit den öffentlichen Zustelldiensten erarbeitet. Durch veranstaltungsbedingte Maßnahmen kann es zu veränderten Zustellungszeiten oder angepassten Abläufen kommen. Beachten Sie bitte, dass es sich beim 3. Oktober um einen gesetzlichen Feiertag handelt, sodass an diesem Tag regulär keine Brief- und Paketzustellung erfolgen. Das gleiche gilt für Sonntag, den 4. Oktober.

Kann ich Fragen direkt stellen?

Ja. Ob allgemeine Fragen zum Bürgerfest, zum Programm oder zum Verkehrskonzept – über unsere Hotline werden alle Fragen rund um den Tag der Deutschen Einheit 2026 in Bremen beantwortet. Auch für Anliegerinnen und Anlieger stehen wir bei Fragen zu Erreichbarkeit, Zufahrten oder anderen Auswirkungen der Veranstaltung zur Verfügung.

Der Anruf erfolgt zum üblichen Festnetz- bzw. Mobilfunktarif Ihres Telefonanbieters.

Sie erreichen uns unter folgender Nummer: 0421 – 361 833 73

Das sind unsere Telefonzeiten:

- Montag bis Freitag: 9:00 bis 14:00 Uhr
- Am Einheitswochenende vom 2. bis zum 4. Oktober: täglich 8:00 bis 18:00 Uhr

Auch per Mail sind wir erreichbar. Allgemeine Fragen können Sie an tde@sk.bremen.de schicken. Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibende in den Veranstaltungsbereichen können sich unter anlieger.tde@sk.bremen.de an uns wenden.